

# Zweifel nach 20 Jahren

Beitrag von „Schmidt“ vom 6. August 2025 15:31

[Zitat von chilipaprika](#)

DOOFER finde ich keinen.

Wenn man einfache Regeln nicht anwenden kann und -ons nicht von -ez unterscheiden kann, zeugt das nicht gerade von einer besonderen Intelligenz.

Zitat

Die Arbeitshaltung ist aber eine ganz andere.

Die Arbeitshaltung gehört auch zur Studierfähigkeit. Wer in einem Pflichtfach nichts lernen will, bekommt die entsprechende Note.

Zitat

und das "System" schützt diese Arbeitshaltung. unter anderem durch die Kompetenzorientierung-Fokussierung und der technologische Fortschritt stellt die entstehenden Probleme nicht als Probleme dar.

In wie fern schützt das System mangelnde Arbeitshaltung? Auch im Kompetenzsystem müssen konkrete Inhalte gelernt werden. Wenn jemand in Englisch keinen geraden Satz schreiben kann und keine Vokabeln lernen will, dann bekommt er eine entsprechend schlechte Note. Warum soll das in Französisch nicht gehen? Wenn man Ansprüche an Schüler klar formuliert und bestimmte Leistungen einfordert, dann klappt das in der Regel auch. Das Problem ist mittlerweile eher, dass Kollegen und Eltern Kindern und Jugendlichen eine mangelnde Arbeitshaltung durchgehen lassen.